

Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger

Genauere Bezeichnung des Sachgebietes, für das Sie öffentlich bestellt werden wollen:

.....
.....

1. Name und Vorname:

2. Titel / Berufsbezeichnung

3. Privatanschrift:

.....

4. geboren am:

in:

5. Staatsangehörigkeit:

falls nicht deutscher Staatsangehöriger
in der Bundesrepublik seit:

6. gewerbliche (berufliche) Hauptnieder-
lassung und/oder Hauptwohnsitz:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Internetadresse:

weitere gewerbliche (berufliche)
Niederlassungen oder Wohnsitze:

7. ausgeübter Beruf:
- wird der Beruf selbständig ausgeübt: ja nein
- falls nein, bei wem beschäftigt?
- in welcher Stellung?
8. Sind Sie vorbestraft? ja nein
- Bitte fügen Sie eine schriftliche Erklärung (gemäß Ziffer 3.5) des Informations- und Merkblattes bei.
9. Sind Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse geordnet? ja nein
- Bitte fügen Sie eine schriftliche Erklärung über Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse (vgl. Ziffer 3.5 des Informations- und Merkblattes) und eine allgemeine steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung Ihres zuständigen Finanzamtes bei.
10. Haben Sie jemals eine Vermögensauskunft (§ 802c ZPO) abgegeben oder ist jemals ein Haftbefehl zur Erzwingung der Abgabe einer Vermögensauskunft gemäß § 802g ZPO erlassen worden?
11. Haben Sie gegen sich selbst jemals einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt, ist ein derartiges Verfahren gegen Sie eröffnet oder ein solcher Antrag mangels Masse abgelehnt worden?
12. Sind die Fragen 8 und 9 für ein Erwerbsunternehmen, dessen Inhaber, Mitinhaber bzw. gesetzlicher Vertreter Sie waren, während dieser Zeit zu bejahen oder zu verneinen? Evtl. sind genaue Angaben über den Einzelfall zu machen.

13. Sind Sie bereits als Sachverständiger tätig? ja nein

Falls ja, auf welchem Fachgebiet?

seit wann?

Wie viele Gutachten haben Sie in den letzten zwei Kalenderjahren auf dem von Ihnen angestrebten Gebiet erstattet, und zwar im Auftrag von

- Gerichten

- Staatsanwaltschaften und sonstige Behörden

- Wirtschaftsunternehmen (Kreditinstituten, Versicherungen usw.)

- Privatpersonen

14. Haben Sie schon einmal einen Antrag auf Bestellung zum Sachverständigen bei einer anderen Institution gestellt (z.B. einer anderen Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Ingenieur- oder Architektenkammer, Behörde)? Ja nein

Wenn ja, wann, wo, mit welchem Erfolg?

.....

15. Ich verfüge über folgende Spezialkenntnisse

a. innerhalb meines Sachgebiets:

.....

.....

b. außerhalb meines Sachgebiets:

.....

.....

c. sonstige Zusatzqualifikationen (z.B. Mediationsausbildung):

.....
.....

16. Arbeiten Sie im Rahmen Ihrer Sachverständigentätigkeit mit Fachorganisationen zusammen? ja nein

Wenn ja, mit welchen?

.....
.....

17. Benötigen Sie für die Ausübung der Sachverständigentätigkeit bestimmte Einrichtungen?

Wenn ja, bitte angeben welche:

.....
.....

18. Stehen Ihnen diese Einrichtungen zur Verfügung? Ggf. wo?

.....

19. Sind Sie für Schäden aus der Sachverständigentätigkeit versichert? ja nein

Falls ja, in welcher Höhe?

.....

20. Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger auf dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können?

Ja - bitte erläutern:

Nein

Weiß nicht genau:

21. Mir ist bekannt, dass das Bestellungsverfahren zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen mit Kosten verbunden ist.
Ich verpflichte mich deshalb, neben der in der aktuellen Gebührenordnung der Handelskammer aufgeführten Grundgebühr (Sachverständige / Messer, Wäger, Probenehmer und ähnliche fachkundige Personen z.Z. 900,-€) die zusätzlichen durch meine fachliche Überprüfung entstehenden Kosten – unabhängig vom Ergebnis der Überprüfung – zu bezahlen. Ich bin bereit, auf Anforderung auf die zu erwartenden Auslagen einen Vorschuss an die Handelskammer Hamburg zu bezahlen.
Mir ist bekannt, dass die Kosten auch bei Nichterscheinen zu einem angesetzten Termin zur fachlichen Überprüfung anfallen.
22. Ich versichere, dass die vorstehend gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen, und bin mir bewusst, dass unvollständige oder falsche Angaben die Ablehnung meines Antrages bzw. - im Falle einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung und Vereidigung - deren Rücknahme zur Folge haben können.
23. Die untenstehende Information zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

Information zum Datenschutz

Wir verarbeiten die von Ihnen in diesem Formular angegebenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO zur Durchführung des Antragsverfahrens auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger nach §§ 36, 36a Gewerbeordnung i. V. mit der Sachverständigenordnung der Handelskammer Hamburg, ebenso zur Überwachung der Voraussetzungen einer ggf. erfolgten öffentlichen Bestellung und Vereidigung. Ihre Daten werden dauerhaft gespeichert. Im Fall der negativen Bescheidung Ihres Antrags werden Ihre Daten für die Dauer von fünf Jahren gespeichert. Nach Rückgabe, Widerruf oder Rücknahme der Erlaubnis oder ihrem Erlöschen aus sonstigem Grund werden Ihre Daten für die Dauer von fünf weiteren Jahren gespeichert.

Verantwortliche Stelle ist die Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, Tel. 040 36138-138, Fax: 040 36138-401, service@hk24.de. Vertreter ist der Hauptgeschäftsführer Herr Dr. Malte Heyne. Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@hk24.de. Sie haben das Recht, bei der Handelskammer Hamburg über die über Sie bzw. Ihr Unternehmen gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft zu verlangen. Außerdem haben Sie – unbeschadet des Rechts der Handelskammer Hamburg, Mitgliedsdaten im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages gem. § 9 IHK-G zu verarbeiten – nach Maßgabe der jeweiligen Vorschriften das Recht auf Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Die für die Wahrnehmung des Beschwerderechts zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.